

aus der allen Schule war und dem die Uhrmacherei nicht nur die Grundlage für den Lebenserwerb, sondern dem die Uhrmacherei eine Herzenssache war. Wenn er sich auch in den letzten Jahren infolge seines Alters nicht mehr tätig zeigen konnte, so hat er sich doch immer noch mit den Fachfragen beschäftigt. Noch vor kurzer Zeit legte er uns eine Zeichnung und Neukonstruktion eines Ankeranges vor — ein Beweis, welch hohes fachliches Können Kollege Heid besaß. Möge ihm die Erde leicht sein! (VI 3/725)

Glashütte (Sa.). Am 1. April konnte der als Lehrer und Regleur in weiten Kreisen der Uhrmacherei bekannte Herr A. Helwig auf eine 20jährige Tätigkeit an der Deutschen Uhrmacherschule zurückblicken. In Anerkennung seiner großen Verdienste um die Ausbildung des Nachwuchses wurde er an diesem Tage zum Studienrat befördert. (VI 3/726)

Bad Doberan. Herr Kollege Otto Biemann beging am 1. April sein 25jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/685)

Berlin. Die Firma Wilh. Müller hatte wieder in den Reihen ihres Personals ein Jubiläum zu verzeichnen. Herr Hans Streit, der auswärtige Vertreter der Edelsteinabteilung, konnte am 4. April auf eine 40jährige Tätigkeit im Hause Wilh. Müller zurückblicken. Mehr als zwei Jahrzehnte lang besuchte Herr Hans Streit die Kundschaft mit der Juwelenkollektion der Firma und übernahm vor einiger Zeit den Posten des auswärtigen Vertreters in losen Edelsteinen und Perlen. Dank seiner Tätigkeit, die ihn an alle größeren Plätze des Deutschen Reiches führte, ist Herr Hans Streit in Branchekreisen eine bekannte und geschätzte Persönlichkeit. (VI 3/687)

Berlin. Herr Juwelier Paul Köhler beging am 1. April sein 25jähriges Geschäftsjubiläum im gleichen Hause in der Joachims-thaler Straße 5. (VI 3/689)

Berlin. Herr Goldschmiedemeister und Juwelier Richard Philipp, Charlottenstraße 3, feierte am 1. April das 100jährige Bestehen seines Geschäftes. (VI 3/735)

Halle (Saale). Herr Kollege Robert Koch konnte am 3. April das 60jährige Bestehen seines Geschäftes feiern. Das Geschäft ist von seinem Vater gegründet, der lange Vorstandsmitglied und einige Jahre Erster Vorsitzender des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher war. Robert Koch ist ein eifriger Besucher der Reichstagen, er wurde regelmäßig auf der Reichstagung als Kassenrevisor gewählt. In der Innung Halle (Saale) verwalte Robert Koch seit einigen Jahren das verantwortungsvolle Amt des Kassierers. Wir wünschen ihm weiterhin erfolgreiches Wirken im Geschäft. — Am selben Tage bestand der Sohn des Kollegen Koch die Gehilfenprüfung mit Auszeichnung. (VI 3/704)

Köln. Der Geschäftsführer des Westdeutschen Verbandes der Uhrmacher und Goldschmiede e. V., Herr Dr. Schmidt, ist zum kommissarischen Beigeordneten für das Dezernat „Wirtschaft“ der Stadt Köln ernannt worden. Außerdem wurde Herr Dr. Schmidt vom Ministerium für Arbeit und Wirtschaft zum Vertrauensmann der rheinischen Handwerkskammern bestellt. (VI 3/720)

Köln. Die Firma Adolf Strick, Uhren, Gold- und Silberwaren, Alter Markt 39—41, ist eine der ältesten Kölner Firmen. Das alte Stammhaus, Alter Markt 41, ist schon im ältesten Adreßbuch der Stadt Köln vom Jahre 1795 aufgeführt. Die Firma hat anfangs ausschließlich das Goldschmiedegewerbe ausgeübt. Vor nunmehr 30 Jahren, am 1. April 1903, erwarb der jetzige Inhaber, Franz Hamacher sen., das Geschäft, das er als bewährter Fachmann mit emsigem Fleiß geleitet und durch Hinzuziehung des Nebenhauses Alter Markt 39 im Januar 1912 vergrößert hat. (VI 3/715)

Salzungen. Vor der Erfurter Handwerkskammer bestand Herr Werner Luther die Meisterprüfung im Uhrmachergewerbe mit gutem Erfolg. (VI 3/717)

Beuthen (Oberschl.). Der Ehrenobermeister der Zwangsinnung Beuthen (Oberschl.), Herr Kollege Heinrich Schneider, ist am 13. März im Alter von 69 Jahren gestorben. (VI 3/701)

Bremen. Verstorben ist Herr Kollege Ernst Sommer. (VI 3/714)

Herne. Herr Kollege Julius Hilsberg ist am 26. März verstorben. (VI 3/693)

Plauen (Vogtl.). Am 28. März ist Herr Kollege Curt Weidner im Alter von 59 Jahren verschieden. (VI 3/692)

Pforzheim. Herr Rudolf Posner, Teilhaber der Firma William Posner, Bijouteriefabrik, ist in Berlin auf einer Geschäftsreise im Alter von 63 Jahren verstorben. (VI 3/716)

Singen (Oberbaden). Am 26. März verschied in Stuttgart, wo er Heilung von einem Leiden suchte, Herr Kollege Rudolf Friß aus Singen a. H. im schönsten Mannesalter von noch nicht ganz 38 Jahren. Im Jahre 1923 übernahm er das vom Vater 1887 gegründete Geschäft. Der Oberbadischen Uhrmachervereinigung gehörte er seit 1920 an und war längere Jahre ihr Schriftführer. Die Vereinigung verliert in ihm viel zu früh einen eifrigen und gern gesehenen Kollegen. Ehre seinem Andenken! (VI 3/695)

Würzburg. Herr Kollege Kamill Wohlfahrt ist verstorben.

Stuttgart. Im März verstarb Herr Kollege Josef Kienzler im Alter von 53 Jahren. (VI 3/694)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Arnstadt. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Juweliers und Goldschmieds Erich Schlegelmilch ist aufgehoben. (VI 4/728)

Augsburg. Im Vergleichsverfahren über das Vermögen des Goldschmiedemeisters Max Götte soll eine Quote von 50% zur Verteilung kommen. (VI 4/705)

Düren (Rhd.). Das Konkursverfahren über das Vermögen des Goldschmieds Rudolf Dorak ist aufgehoben. (VI 4/729)

Düsseldorf. Das bekannte Uhrenfachgeschäft Wilhelm Haas in der Bismarckstraße 36, das neuerdings eine Filiale in der Schadowstraße 18 unterhält, hat seine Zahlungen eingestellt und verhandelt durch Volkswirt Dr. Willi Glücks mit den Gläubigern. Es wird versucht, einen Vergleich auf der Basis von 50 — 60 % herbeizuführen; das Geschäft soll dann in der Bismarckstraße bestehen bleiben. Eine Gläubigerversammlung hat in der vergangenen Woche bereits stattgefunden, jedoch ist noch keine Einigung erzielt. (VI 4/697)

Groß Apenburg. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Ewald Dewestorff ist aufgehoben. (VI 4/730)

Kiel. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Ernst Hensel, Sophienblatt 14, ist aufgehoben. (VI 4/696)

Osterode (Ostpr.). Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Oskar Bowien ist aufgehoben. (VI 4/731)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die für den 29. März berechnete Großhandelsindexziffer von 90,9 % ist gegenüber der Vorwoche um 0,1 % gestiegen. Die Preise der industriellen Fertigwaren haben leicht nachgegeben.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 10. April bis 15. April Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Kleine Stücke (unter 100 RM)	84,30%
Große Stücke (von 100 RM aufwärts)	
Fälligkeiten	%
1934	95,25
1935	89,25
1936	83,00
1937	78,50
1938	75,50

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 3. April bis 9. April 1933 41 RM, für 835 46 RM, für 925 50 RM je Kilo.

Edelmetallpreise in Pforzheim (XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
29. 3.	2,830	—	40,50—42,30	—	3,45—3,30
30. 3.	2,830	—	40,90—42,70	—	3,40—3,30
31. 3.	2,830	—	40,70—42,50	—	3,40—3,30
1. 4.	2,830	—	40,40—42,20	—	3,40—3,30
3. 4.	2,830	—	40,50—42,30	—	3,40—3,30
4. 4.	2,830	—	40,10—41,90	—	3,40—3,30

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 3. April 1933:

Feingold 2,80 RM je Gramm	Feinsilber 39,40 RM je kg
900/000 2,50 " " "	900/000 33,00 " " "
750/000 1,90 " " "	830/000 30,00 " " "
585/000 1,50 " " "	800/000 28,80 " " "
333/000 0,80 " " "	750/000 26,88 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 3. April 1933:

Feingold 2830,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium 3,40 RM je Gramm
Feinsilber 40,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer 3,30 RM je Gramm
Rein Platin 3,45 RM je Gramm	

Die nächste Nummer erscheint am 14. April

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle (Saale) — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle (Saale) — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle (Saale) — Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle (Saale) 2, Königstraße 84 (Ruf Nr. 25515)

